

Hemsö: Strategische Kooperation mit der Scheven Group

19.02.2020



Burkhard Scheven (Foto li.) und Jens Nagel (Geschäftsführer der Hemsö GmbH) wollen künftig gemeinsam Seniorenwohn- und Pflegeprojekte mit einem Investitionsvolumen von jährlich bis zu 150 Millionen Euro realisieren. Hier im Volltext die Hintergründe und Ziele.

Das schwedische Unternehmen Hemsö, ein führender privater Eigentümer im Bereich Sozialimmobilien in Schweden, Finnland und Deutschland, geht mit der Scheven Group eine strategische Kooperation zur Entwicklung von Seniorenwohnprojekten ein. Insgesamt wollen beide Unternehmen in dieser Kooperation jährlich acht bis zwölf Projekte mit einem Investitionsvolumen von 100 bis 150 Millionen Euro entwickeln. Neben klassischen Pflegeheimen sollen auch betreute Wohnprojekte im preiswerteren Segment entwickelt werden.

Entwicklung eigener Seniorenpflege- und Wohnprojekte für Hemsö

„Nach dem Erwerb von Bestandsobjekten sind wir in den vergangenen Jahren dazu übergegangen, auch Sanierungen von Bestandsgebäuden zu übernehmen oder in Entwicklung befindliche Objekte im Rahmen von Forward-Deals zu erwerben. Wie bereits angekündigt, wollen wir jetzt auch in

Deutschland einen Schwerpunkt unserer Arbeit auf die Entwicklung eigener Seniorenpflege- und Wohnprojekte legen“, erläutert Jens Nagel, Geschäftsführer der Hemsö GmbH. „Um in diesem Segment nachhaltig zu wachsen, freuen wir uns, mit der Scheven Group einen zuverlässigen Partner mit Erfahrung und Ressourcen in der Projektentwicklung und -durchführung gefunden zu haben“, ergänzt Nagel. „Beide Unternehmen haben ein ähnliches Grundverständnis“, sagt Jens Nagel, „kurze Entscheidungswege, langfristig orientiert und das gemeinsame Ziel, Konzepte für Betreutes Wohnen umzusetzen, die man sich leisten kann.“

Finanzstarker Partner

Die Scheven Group kann auf einen erfolgreichen Track-Record in der Entwicklung von Seniorenimmobilien zurückgreifen. So wird das Unternehmen neben der Generalplanung und technischen Umsetzung der Projektentwicklungen auch das Sourcing von neuen Projekten und Standortanalysen für Pflegeimmobilien sowie die Erstkonzeption einer möglichen Bebauung von Grundstücken übernehmen. „Hemsö ist ein strategischer und finanzstarker Partner, der im Segment der Seniorenimmobilien bestmöglich vernetzt ist. Unser technisches Know-how wird damit ideal ergänzt“, sagt Burkhard Scheven, gesellschaftsführender Gesellschafter der Scheven Group GmbH. Es sei auch denkbar, „in die Jahre gekommene Häuser zu revitalisieren und mit einem neuen Betreiberkonzept zu führen“.

Die aktuelle unternehmerische Strategie der Scheven Group, mit der SGI Health Care und Golden Age Operator GmbH ein neues Marktpotenzial zu heben, bleibt laut Burkhard Scheven von dieser Kooperation mit Hemsö unberührt, sie könnten sich aber gegenseitig "befruchten".

Tipp: Die Redaktion sgpREPORT sprach mit Burkhard Scheven und Jens Nagel über diese Kooperation. Mehr dazu lesen Sie in Ausgabe 5-2020.